

Fischbestände offenbar erholt

Hamburg. Die Fischbestände in Nordostatlantik, Nord- und Ostsee haben sich nach Angaben des Deutschen Fischerei-Verbands in den vergangenen sieben Jahren deutlich erholt. Demnach ging der Anteil der überfischten Bestände seit 2005 von 94 Prozent auf 47 Prozent in diesem Jahr zurück, so der Verband am Freitag in Hamburg unter Verweis auf eine aktuelle Mitteilung der EU-Kommission an den Internationalen Rat für Meeresforschung (ICES). Deutlich stärker geworden sind zum Beispiel die Populationen bei Nordseescholle, Seelachs und Hering. Als Folge hatte die EU die Fangquoten für 2012 im Gegenwert von 135 Millionen Euro angehoben.(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/185235.fischbestaende-offenbar-erholt.html>